

Leitlinien für die AWO Sozialkaufhäuser

1. Unser Schatzkästlein ist mehr als „nur“ ein Kaufhaus

- Unsere Arbeit im Schatzkästlein sehen wir als Aufgabe, nicht als Pflicht.
- Wir möchten sozial benachteiligte Menschen unterstützen.
- Die Menschen, die bei uns einkaufen, sollen sich wert geschätzt fühlen.
- Wir sind allen Kunden gegenüber freundlich, hilfsbereit und zuvorkommend.
- Wir bleiben auch in schwierigen Situationen ruhig und freundlich.

2. Wir sind aufgeschlossen gegenüber allen Kulturen und sozialen Schichten. Für uns sind alle Menschen gleich.

- Unsere Werte sind Toleranz, Offenheit, Solidarität und Gleichberechtigung.
- Ein respektvolles Miteinander im Team und gegenüber Kunden ist uns wichtig.
- Sprachbarrieren überwinden wir mit viel Geduld und Verständnis.
- Zur Integration geflüchteter Menschen gehört, dass wir unsere Werte vermitteln möchten, diese den Menschen aber nicht aufdrücken.

3. Das Schatzkästlein ist ein Ort der Wertschätzung und Begegnung.

- Wir wollen uns sinnvoll betätigen und freuen uns über das Gefühl, gebraucht zu werden.
- Die gemeinsame Mitarbeit gibt uns Kraft. Wir kommen hier mit anderen Mitarbeitern in Kontakt und bieten Hilfe zur Selbsthilfe im Team.
- Wir freuen uns über Lob und positive Rückmeldung der Kunden.

4. Die Zusammenarbeit im Team findet auf einer Augenhöhe statt.

- Egal ob ehrenamtlich, hauptamtlich oder als Arbeitsmarktprojekt – wir leisten alle unseren Teil zum Erfolg „unseres“ Schatzkästleins.
- Wir begegnen uns mit Anerkennung und sind offen für neue Ideen und Vorschläge.
- Wir sehen die Gemeinsamkeiten unter uns und stellen unser Ego hinten an.

5. Wir pflegen und wünschen uns einen Führungsstil, der geprägt ist von gegenseitigem Respekt.

- Gespräche finden mit gegenseitiger Achtung statt. Wir gehen miteinander offen und fair um. Wir klären Missverständnisse schnell auf.
- Wir nehmen Ideen von allen Ebenen gleichwertig auf und fördern damit die Eigeninitiative.
- Wir wünschen uns Unterstützung beim Lernen, damit wir über uns hinaus wachsen können.

6. Bei uns arbeiten und helfen Menschen mit unterschiedlichen Stärken und Schwächen. Wir möchten die Stärken fördern und unsere Hilfe für die Schwächen anbieten.

- Wir wünschen uns ein harmonisches Team, welches solidarisch, hilfsbereit, geduldig und mit gegenseitigem Rücksicht miteinander umgeht.
- Wir setzen auf ein gutes Arbeitsklima mit einem starken Teamgeist.
- Wir leben das Motto: „Hier bin ich Mensch, hier darf ich sein“

7. Unsere Außendarstellung ist uns wichtig.

- Nur wir können für eine gute Außendarstellung sorgen. Wenn es bei uns stimmt, stimmt das Bild auch in der Öffentlichkeit.
- Eine gute Grundstimmung und das „Wir“-Gefühl transportieren sich positiv zu unseren Kunden.
- Wir wollen im Gewerbe gleichberechtigt anerkannt werden und einen „positiven“ Beiklang bei dem Wort „Sozialkaufhaus“ erzeugen.
- Wir wollen die größtmögliche Qualität erreichen. Wir kontrollieren die Ware auf Sauberkeit, Funktion und Sicherheit.
- Uns ist wichtig, dass die Spenden ansprechend ausgestellt werden.

8. Wir gehen sorgsam mit unseren Ressourcen um.

- So viel gebrauchte Ware wie möglich soll bei uns einen neuen Besitzer finden. Daher gehen wir mit den gespendeten Waren sorgsam um.
- Wir sorgen für eine klare Mülltrennung. Wir verwenden Verpackungsmaterial wieder.
- Wir achten auch auf die Ressource „Mensch“ und gehen achtsam miteinander um.
- Wir übernehmen Verantwortung für unser Handeln.

9. Wir fördern soziale Projekte.

- Wir wollen Menschen mit wenig Halt eine Heimat bieten.
- Wir wollen Langzeitarbeitslosen, Geflüchteten, Menschen die bei uns Sozialstunden leisten, den Schülern der Eichendorffschule und allen anderen helfen.
- Jeder Mensch hat mehrere Chancen verdient, wir geben nicht gleich auf, sondern unterstützen alle Menschen, die sich bei uns einbringen möchten.
- Wir machen Angebote wie die Kreativwerkstatt, um durch das Schatzkästlein noch mehr Menschen zu helfen, eine Wertschätzung für ihr Handeln zu erfahren.

10. Die Gemeinnützigkeit unseres Projektes liegt uns am Herzen.

- Wir denken in erster Linie sozial und nicht wirtschaftlich.
- Unsere Einnahmen werden auch dazu genutzt, Menschen zu helfen – direkt bei uns oder durch Spenden und Projekte außerhalb.
- Wir treiben Projekte wie das „Kinderlächeln“ und Spendensammlungen für Naturkatastrophen uvm. in der ganzen Welt voran.